

Funktionselement: SWK_FE_473	Gewässer: Sauer	OWK (ID): III-2.1.1
------------------------------	-----------------	---------------------

**Identifikation**

Funktionselement (ID)	SWK_FE_473
Länge [m]	1000 m
Typ	Kernlebensraum
Status	nicht vollständig (Belastungen vorhanden)
OWK (ID)	III-2.1.1
OWK (Name)	Sauer

**Hydromorphologische Belastungen**

**Durchgängigkeitshindernisse**

Querbauwerke (Anzahl)	0	Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)	0	

**Gewässerbereiche**

Sohle	200 m		20 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ufer	0 m		0 %	
Land	400 m		40 %	

**Signifikante Einzelparameter**

Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m		0 %	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m		0 %	
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	800 m		80 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	200 m		20 %	

**Anteil "Belastungszustand unbekannt"** 0 m | 0 % Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.





**Erläuterungen**


Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersystem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

Funktionselement	Anforderungen an Funktionselemente				
	Durchgängigkeit	Gewässerbereiche			Signifikante Einzelparameter (Strukturklasse <6*)
		Sohle	Ufer	Land	
<b>Kernlebensraum</b> Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften	kein Hindernis Klasse 3, 4 oder 5 vorhanden	Strukturgröße ≤3*	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	EP-2.3 Rückstau
Strukturgröße ≤3* (einseitig)			EP-2.7 Ausleitung		
<b>Trittstein</b> Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der Strahlwirkung innerhalb von Verbindungsstrecken und müssen mindestens eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.		Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	Strukturgröße ≤5* (beidseitig)	Keine Anforderungen an Landbereich insgesamt, aber an EP-2.3 (Rückstau), EP-3.2 (Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)
<b>Verbindungsstrecke</b> Verbindung von Kernlebensräumen, Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung	EP-3.3 Sohlverbau				
					EP-5.2 Uferverbau
					EP-6.2 Randstreifen
					EP-6.3 Umfeldbelastungen
					EP-2.3 Rückstau
					EP-2.7 Ausleitung
					EP-3.2 Substratdiversität (<5*)
					EP-3.3 Sohlverbau
					EP-5.2 Uferverbau
					EP-6.2 Randstreifen
					EP-2.3 Rückstau
					EP-3.2 Substratdiversität
					EP-3.3 Sohlverbau

(\* Strukturgröße in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).











Funktionselemente

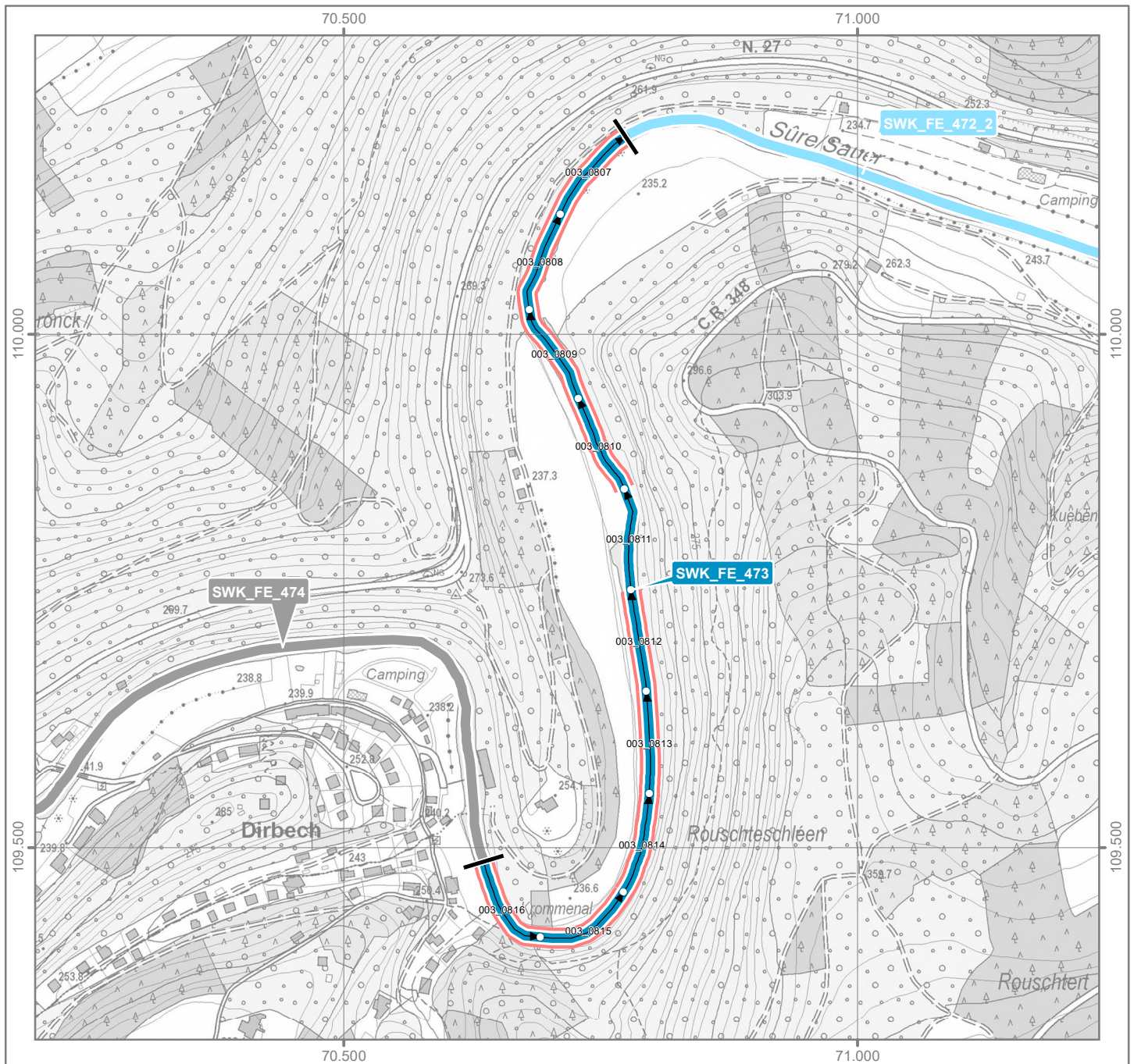
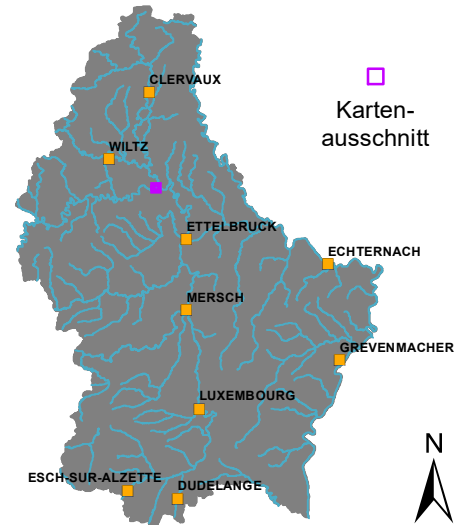
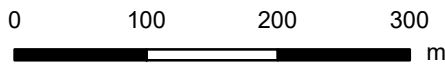
- Typ**
-  Kernlebensraum
  -  Trittstein
  -  Verbindungsstrecke
  -  Restriktionsstrecke

- Belastungssituation**
-  Signifikante hydro-morphologische Belastung(en) in Kartierungsabschnitt vorhanden

-  Abschnittsgrenze
-  Kartierungsabschnitt mit Fließrichtung

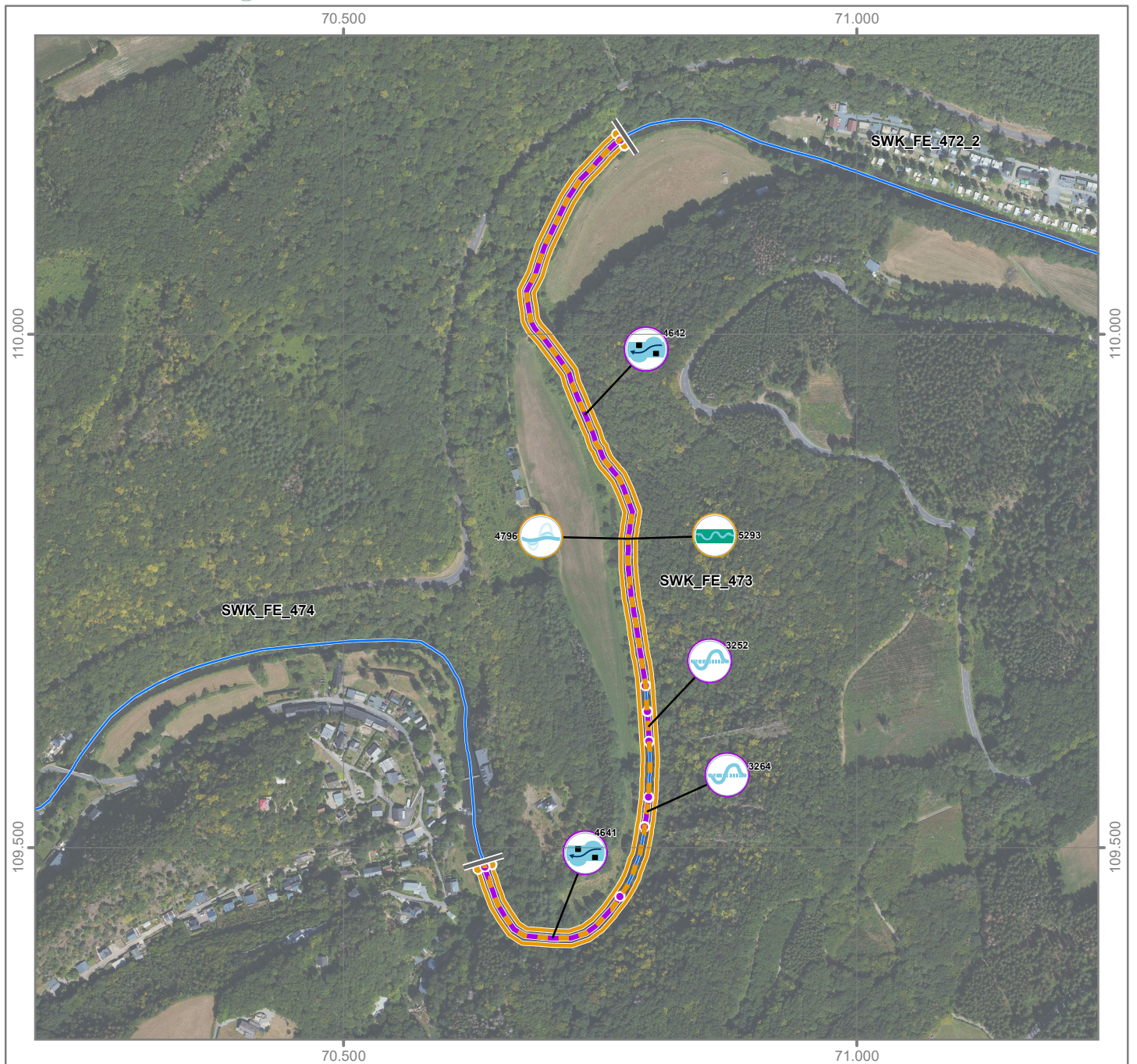
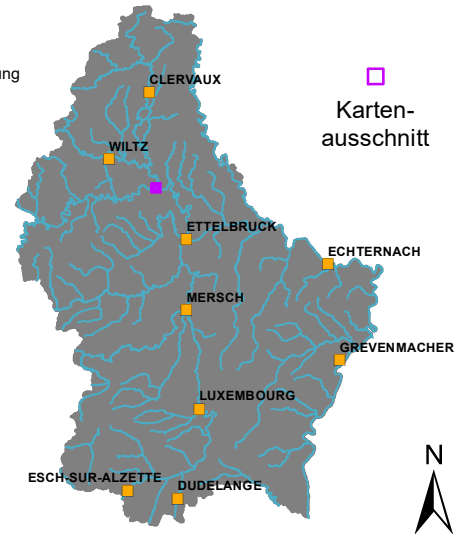
Durchgängigkeithindernisse

- |  |  |                           |
|--|--|---------------------------|
| Querbauwerke   | Durchgängigkeitsklasse   | Durchlässe & Verrohrungen |
|  Klasse 1 |  Klasse 1 |                           |
|  Klasse 2 |  Klasse 2 |                           |
|  Klasse 3 |  Klasse 3 |                           |
|  Klasse 4 |  Klasse 4 |                           |
|  Klasse 5 |  Klasse 5 |                           |



Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle

<p><b>Durchgängigkeit</b></p> <p>■</p> <p>—●—</p>	<p>HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk</p> <p>HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung</p>
<p><b>Morphologie</b></p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p> <p>—●—</p>	<p>HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle</p> <p>HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau</p> <p>HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik</p> <p>HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau</p> <p>HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett</p> <p>HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens</p> <p>HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors</p> <p>HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer</p> <p>HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung</p>
<p><b>Wasserhaushalt</b></p> <p>■</p> <p>■</p>	<p>HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse</p> <p>HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen)</p>



Funktionselement: SWK\_FE\_473

Gewässer: Sauer

OWK (ID): III-2.1.1

## Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Typ	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs-status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
3252	Linien-Maßnahme	70795	109638	70798	109598	40	Dirbech	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Sauer - Dirbech - Rouschtert (L=40m)	Vorschlag	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle   Ufer	Gewässerbett	-	-
3264	Linien-Maßnahme	70797	109555	70792	109515	40	Dirbech	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett - Sauer - Dirbech - Rouschtert (L=40m)	in Umsetzung	HY MO.05	Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett	Sohle   Ufer	Gewässerbett	-	-
4641	Linien-Maßnahme	70772	109457	70636	109487	200	Dirbech	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Sauer - Dirbech - unterhalb Rannerbaach (L=200m)	Vorschlag	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle   Ufer	Gewässerbett	-	-
4642	Linien-Maßnahme	70774	110192	70794	109653	600	Dirbech	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik - Sauer - Dirbech - Höhe Masseler (L=600m)	Vorschlag	HY MO.03	Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik	Sohle   Ufer	Gewässerbett	-	-
4796	Linien-Maßnahme	70774	110192	70636	109487	1000	Dirbech	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung - Sauer - Dirbech - Höhe Masseler (L=1000m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.09	Zulassen von eigendynamischer Entwicklung	Sohle   Ufer   Land	Einzelfallprüfung	-	-
5293	Linien-Maßnahme	70774	110192	70636	109487	1000	Dirbech	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors - Sauer - Dirbech - Rouschtert (L=1000m - Einzelfallprüfung)	Vorschlag	HY MO.07	Anlage eine Gewässerentwicklungskorridors	Land	Einzelfallprüfung	-	-

